

# **Fenster zur Heimat**

Heimatverein Petersberg



**Nr. 1/2019**

(Hermann Hau / Dr. Marco Krenzer)

**Anton Axt**

**ein Petersberger Missionar bei den Indianern in Nordamerika**



Anton Axt wurde am 23.08.1862 als zweitältestes Kind aus der ersten Ehe des Casper Axt mit der Gertrud Derbort am Petersberg geboren. Ursprünglich stammte die Familie Axt aus Marbach und hat sich 1777 am Petersberg angesiedelt.

Auf dem folgenden Bild sieht man sein Elternhaus um 1900, früher das Haus Nummer 42 in der heutigen Heckenstraße.



Über seine Kindheit ist nicht viel überliefert. Erst durch seinen Eintritt in den Jesuitenorden am 20.05.1891 erhält man weitere Informationen. Im Rahmen seiner Ordenstätigkeit wurde er in der Nordamerikamission in den Indianergebieten eingesetzt.

Die Jesuiten missionierten bereits seit ca. 1840 in South Dakota, wo sie zwei Klöster namens St. Francis und Holy Rosary gründeten. Hier erfolgte durch die Missionare die Schulausbildung der Indianerkinder unter Achtung deren Kultur und Bräuche, sodass sie bei den Lakota-Indianern im Reservat geachtet waren.



**Bruder Anton Axt mit einigen Indianerjungen**

Am 24.05.1942 verstarb er in St. Francis und wurde auf dem Friedhof St. Charles beerdigt, wo heute noch sein Grab zu finden ist.

Falls Sie, liebe Leser, im Besitz weiterer interessanter Informationen oder Bilder zur Ortsgeschichte haben, wenden Sie sich bitte an: Peter Scheel T. 0661-36401 oder 0175-2884746 Mail: [scheel.fulda@t-online.de](mailto:scheel.fulda@t-online.de)